

■ Lions Club Bocholt-Westfalia übergab 4000 Euro-Scheck an SKM

„Spenden-Tag für Kolibri“

Bocholt (kw). 4000 Euro für das Projekt Kolibri. Den symbolischen Scheck über diese stolze Summe überreichte Bärbel Decressin, Präsidentin des Lions Club Bocholt-Westfalia, nun an den „Katholischen Dienst für soziale Dienste“ (SKM). Groß war die Freude bei Christiane Wiesner, die das SKM-Projekt „Kolibri“ betreut. „Das ist eine ganz wichtige Sache“, sagte der ehrenamtliche Vorsitzende Berthold Schröder über Kolibri. Das Programm, das sich um Kinder und Jugendliche mit alkoholkranken Eltern kümmert, ist auf Spenden angewiesen. Der Bedarf sei groß, betonte Wiesner. Ihr Projekt sei eine wichtige Anlaufstelle für die betroffenen Kinder und Jugendlichen. In den Einzelgesprächen und Gruppenstunden finden die jungen Menschen einen Weg aus der psychischen Isolation. „Die Kinder und Jugendlichen sollen widerstandsfähig werden gegen die Übernahme von elterlichen Suchtstrukturen“, er-



Bärbel Decressin (4.v.li.) überreicht den Scheck an Christiane Wiesner (2.v.li.) und Berthold Schröder (3.v.li.).

FOTO: WIEGEL

klärte Wiesner die Ziele ihrer Arbeit. „Kolibri“ will seinen Schützlingen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen und sie von falschen Schuldgefühlen befreien. „Das

Selbstwertgefühl und Vertrauen in die eigenen Möglichkeiten wird gestärkt“, erläutert Wiesner. Im Dialog mit Gleichaltrigen werden familiäre Konflikte besprochen und

gemeinsam Lösungen gefunden.

Dem Lions-Club-Bocholt liegt die Unterstützung dieses Projektes sehr am Herzen, weshalb er den „Tag für Koli-

bri“ ins Leben rief, der bereits am 4. Mai stattfand. Die großzügige Spende war im Rahmen eines Losverkaufs gesammelt worden. „Darauf können wir stolz sein“, so Decressin.